

TECHNISCHES DATENBLATT

Hochleistungsfolie für maritime Anwendung & Fahrzeugfolierung

Beschreibung

Hochwertige gegossene Vinylfolie mit exzellenter Anpassungsfähigkeit für die Folierung von ebenen, gewölbten und geformten Flächen. Dank der Mikrokanaltechnologie zeichnet sich diese Folie durch ihre einfache Handhabung für professionelle Verarbeiter aus. Nach dem mühelosen Positionieren haftet die Folie durch leichten Druck mit dem Rakel optimal auf dem Untergrund. Die spezielle Zusammensetzung und Materialstärke sorgen für hervorragende Deckkraft und hohe mechanische Widerstandsfähigkeit bei der Montage. Zertifizierte Feuerbeständigkeit B-S2-D0 nach europäischer Klassifizierung

Farbe: siehe Farbkarte

Technischer Informationen

Techn. Daten

Film:	gegossenes PVC (mono oder doublelayer)
Filmstärke (ohne Kleber):	90 - 160 +/- 10 µm
Liner:	PE-Liner, einseitig silikonisiert, Mikrokanaltechnologie
Freigeben:	4 +/- 3 cN/ 25 mm
Klebstoff:	Acryl, repositionierbar, ultrapermanent mit hoher Kohäsion
Grammatur:	40 +/- 5 g/m ²
Haftung nach 20 Minuten:	min. 100 N/m. Schälen 180° bei 20°C auf Stahl
Haftung nach 72 Minuten:	min. 250 N/m. Schälen 180° bei 20°C auf Stahl
Anwendungsmethode:	Trocken
Anwendungstemperatur:	Empfohlen wird ein Temperaturbereich zwischen 15° und 28°C
Schrumpfung:	< 0,3 mm nach 48 h bei 70°C auf Stahl
Temperaturbeständigkeit:	von -50 °C bis +90 °C auf Stahl verklebt, keine Abweichung
Brandverhaltensklasse:	B-S2-D0 (Standard EN 13501-1:2007+A1 Klassifizierung)
Meerwasserbeständigkeit:	auf Stahl verklebt, keine Veränderung nach 100 h bei 20°C

Anwendung

Die Folie ist für einen hochprofessionellen Einsatz konzipiert. Die Verarbeiter dieser Vinylfolie anbringen, müssen die erforderlichen Qualifikationen und Schulungen besitzen.

Vor dem Aufbringen der Folie muss stets die Kompatibilität zwischen der selbstklebenden Vinylfolie und der Oberfläche des Dekors geprüft werden, insbesondere Folgendes:

1. Die Beständigkeit der Farbe auf dem zu folierenden Untergrund. Die Anwendung auf farbigen Oberflächen mit Originalfarbe des Herstellers (OEM) wird empfohlen.

Wir raten davon ab, die Folie auf beschädigte Teile aufzubringen.

2. das Vorhandensein von Öl, Wachs und anderen Substraten, einschließlich solcher, die durch die Reinigung entstehen, die die Haftung des Films beeinträchtigen und zu dessen Ablösung in der Zukunft führen könnten.

Reinigen Sie die Oberfläche zunächst grob mit entsprechendem CLEANER. Reinigen Sie anschließend Ecken, Kanten, Schlitze, Nieten und alle Stellen, an denen das Vinyl stärker verformt ist, mit speziellem CLEANER.

Vor der Anwendung des CLEANER sollte die Verträglichkeit der Produkte stets an einer Ecke der zu reinigenden Oberfläche getestet werden.

Es wird empfohlen, die Folie in einem Raum mit einer Temperatur zwischen 15 und 28 °C anzubringen. Verwenden Sie ausschließlich die Trockenmethode. Kein Wasser verwenden.

Diese Vinylfolie ist nicht kompatibel mit: -

porösen Oberflächen im Allgemeinen, egal ob aus Kunststoff oder anderen Materialien

- Oberflächen mit geringen Oberflächenspannungen, Silikon, Gummi, PP, PE und alle apolaren Materialien.
- lackierte Oberflächen mit schlechter Haftung der Farbe auf dem darunterliegenden Untergrund
- verschmutzte Oberflächen wie Wände und unebene Oberflächen
- flexible Oberflächen wie Banner, LKW-Planen oder Textilien
- Oberflächen, die Gase abgeben (Ausgasung)
- Benzindämpfe oder -verschüttungen (nur kurze Kontaktzeiten sind tolerierbar)

Reinigung

der Folie

Verwenden Sie Wasser, weiche Tücher und milde Reinigungsmittel.

Verwenden Sie keine rauen Schwämme und Tücher, keine scheuernden Cremes oder sehr starke Lösungsmittel. Die Reinigung mit ungeeigneten Produkten und Werkzeugen kann zu einer vorzeitigen Beschädigung des Vinyls führen.

Zur Entfernung von hartnäckigem Schmutz empfehlen wir die Verwendung eines Folienreinigers und Wasser. Verwenden Sie keine Wachse, Poliermittel, da diese nicht nur schwer zu entfernen sind, sondern auch die Beschichtung verändern oder deren Alterung beschleunigen können.

Bei einigen Folien mit hohem Pigmentgehalt kann es nach der Reinigung zu leichten Farbrückständen auf dem Tuch kommen. Dies ist normal und wird deutlicher sichtbar, wenn der Film stark gerieben oder mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln behandelt wird. Um das Aussehen des Films nicht zu verändern, empfehlen wir, die Oberfläche sanft und gleichmäßig zu reinigen.

Vinylfolien mit matter Oberfläche neigen aufgrund ihrer höheren Porosität dazu, mehr Staub und Schmutz aufzunehmen und müssen daher häufiger gereinigt werden. Bei der Reinigung mit Hochdruckwasser darf der Wasserstrahl niemals auf die Ränder der Folie gerichtet werden, da der Wasserdruck diese anheben oder ablösen könnte. Die Düse muss senkrecht und niemals schräg zur zu reinigenden Oberfläche stehen und mindestens einen Meter Abstand halten. Bei unsachgemäßer Behandlung kann der Film mit seiner glänzenden Oberfläche matt werden und unwiederbringlich Streifen bilden.

Wartung

Die Oberfläche des Vinyls ist empfindlich und sollte daher vorsichtig behandelt werden. Vermeiden Sie Reibung an Gegenständen, die Kratzer oder irreparable Risse im Vinyl verursachen könnten. Eine längere Einwirkung von Sonnenstrahlen und atmosphärischen Einflüssen könnte eine vorzeitige Alterung des Films hervorrufen, insbesondere bei horizontal oder nach Süden ausgerichteten Teilen. In diesem Zusammenhang können Glanzfolien ihren Glanz verlieren und ein mattes Aussehen annehmen. Daher empfehlen wir, die folierte Oberfläche so weit wie möglich vor Sonne und Witterungseinflüssen zu schützen. Sollte es zu einer Verschlechterung des Films kommen, z. B. zu Verblässen, Farbveränderung oder Versprödung, wird eine sofortige Entfernung empfohlen. Für eine optimale Pflege der Vinylfolie wird regelmäßige Reinigung empfohlen. Um die ursprüngliche Optik von Vinylfolien mit matter Oberfläche und/oder transparenten Farben zu erhalten, ist es wichtig, dass sich kein Schmutz ansammelt.

Entfernung

Beim Entfernen der Folie ist es wichtig, die selbstklebende Vinylfolie mit einem Heißluftfön auf eine Temperatur von bis zu 50°C zu erwärmen. Eine falsche Temperatur in dieser Phase kann dazu führen, dass sich Teile des Lacks ablösen. Achten Sie daher besonders auf lackierte Kunststoffteile und nachlackierte Karosseriebereiche.

In einigen Fällen kam es nach dem Entfernen der Vinylfolie bei hellen Lacken zu Farbveränderungen. Dies ist auf eine Reaktion mit dem Untergrund zurückzuführen, für keine Haftung übernommen werden kann.

Die Vorgänge bei der Vinylentfernung werden von vielen Faktoren beeinflusst, wie z. B. der seit dem Aufbringen verstrichenen Zeit, der Witterungseinflüsse auf die Dekoration (im Freien oder in Innenräumen), der Art der Oberfläche, der Raum- und Oberflächentemperatur usw. Daher ist es schwierig, die Geschwindigkeit und die Ausführungszeit der Entfernung zu quantifizieren und zu bestimmen.

Sollten Klebereste auf der Oberfläche zurückbleiben, lassen sich diese problemlos mit dem gebrauchsfertigen Flüssigentferner für diese Folie entfernen. Testen Sie vor der Anwendung von Folienentfernern die Verträglichkeit des Produkts stets an einer unauffälligen Stelle der zu reinigenden Oberfläche. Der Verarbeiter kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die während der Entfernungsphase und/oder durch Beschädigungen der Oberfläche, auf der die Folie aufgebracht wurde, entstehen.

Durchschnittlich erwartete

Lebensdauer

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf die Folie im Lieferzustand bei Anwendung auf einer ebenen Standardoberfläche und berücksichtigen nicht die endgültige Anwendung. Es handelt sich daher um Richtwerte, die lediglich der Information dienen und keine Garantie darstellen.

Die Lebensdauerschätzungen basieren auf den Ergebnissen von UV- und Xenon-bestrahlter beschleunigter Alterung. Labortests, die bestimmte Bedingungen simulieren, wenn unbearbeiteter, ungeformter, unbedruckter Film vertikal (+/- 10% von der Vertikalen) und unter für Mitteleuropa typischen Wetterbedingungen auf einer ebenen Fläche korrekt aufgebracht wird.

Faktoren, die die zu erwartende Lebensdauer des Films drastisch reduzieren:

- horizontale/schräge Belichtung (Winkel größer als +/-10° zur Vertikalen) z.B. Auto, Dächer oder nicht vertikale Teile von Booten

- Einwirkung langer Sonnenperioden, wie sie in südlichen Klimazonen vorkommen, Gebiete, die sich durch folgende Merkmale auszeichnen durch hohe Temperaturen, große Höhen oder hohe Umweltverschmutzung
- Ausrichtung zur Sonne
- Oberflächen, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z.B. Motorhauben)
- unsachgemäße Reinigung und Wartung (Verwendung aggressiver Reinigungsmittel, Kratzer, Abrieb und Verunreinigungen)
- unvollkommene Applikation der Folie und unsachgemäße Verwendung der Laminiergeräte
- Angriff durch Lösungsmittel und andere flüchtige Bestandteile der Druckfarben
- übermäßige Filmverformung

Die tatsächliche Lebensdauer eines Produkts hängt von verschiedenen Faktoren ab, darunter die Qualität und Vorbereitung der Oberfläche, die Einwirkung von Umwelteinflüssen (Umgebung, Witterung, Einfallswinkel), die Pflege des Films und Verschmutzung. Daher kann nur der Anwender die Eignung des Produkts und seine zu erwartende Lebensdauer bestimmen.

Um die Lebensdauer des Films so weit wie möglich zu verlängern, empfehlen wir, die unten in diesem Datenblatt aufgeführten Anweisungen zur Anwendung, Reinigung und Pflege zu befolgen.

Daten aus Labortests (UV-XENON-TEST): 5 Jahre.

ZONE 1: Geringe klimatische Aggressivität

Eigenschaften:

- Niedrige UV-Strahlung
- Mäßige oder kalte Temperaturen
- Im Allgemeinen mäßige Luftfeuchtigkeit
- Geringe Umweltverschmutzung oder Salzbelastung
- Geografische Beispiele: Skandinavien, Kanada, Nordeuropa, Russland, Alpenregionen

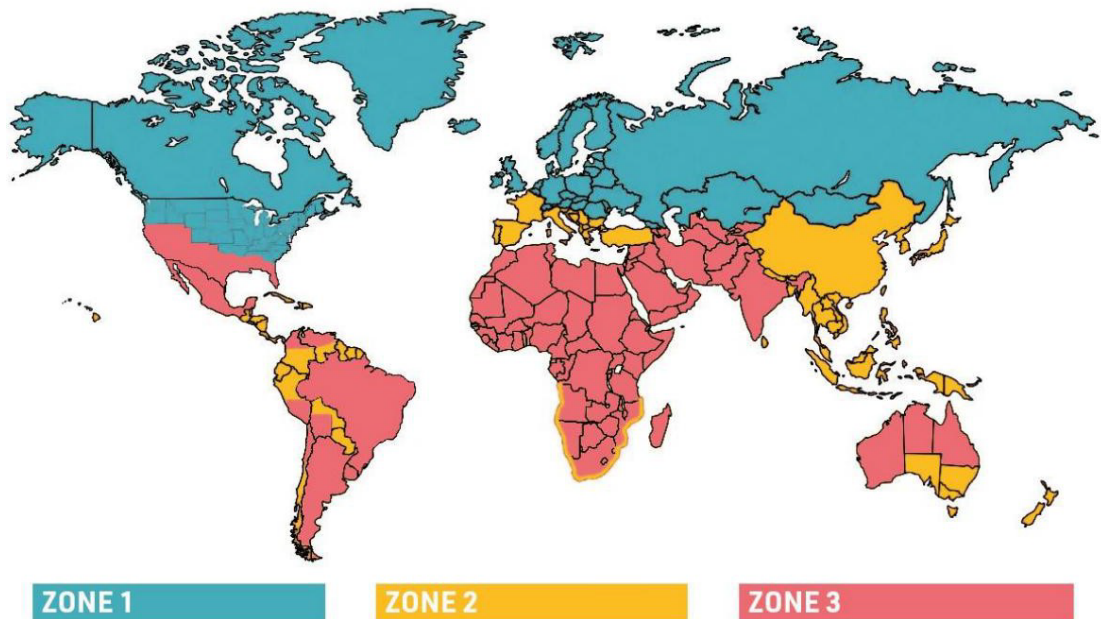
ZONE 2: Mittlere klimatische Aggressivität Eigenschaften:

- Saisonale UV-Strahlung
- Mäßiger Regen und Luftfeuchtigkeit
- Vorhandensein von Schadstoffen in städtischen Umgebungen
- Gelegentlicher Salzkontakt in Küstengebieten
- Geografische Beispiele: Mittel- und Südeuropa, Vereinigte Staaten (Ostküste), Zentral- und Ostchina, Japan

ZONE 3: Hohe klimatische Aggressivität Eigenschaften:

- Hohe UV- und Sonnenstrahlung
- Hohe Luftfeuchtigkeit (Tropen) oder extreme Trockenheit (Wüsten)
- Starkregen oder Küstensalzbelastung
- Beschleunigter Abbau aufgrund von Salzgehalt oder Oxidation
- Geografische Beispiele: Florida, Brasilien, Nordaustralien, Saudi-Arabien, Südostasien, Äquatorialafrika

ZONE MAP



Durchschnittliche Haltbarkeitstabelle

ZONE	MATERIAL	VERTIKALE BELICHTUNG (Jahre)	HORIZONTAL Expositionszeit (Jahre)
1	Flache Farben	9 - 10	4 - 5
	Metallicfarben	6 - 8	3 - 4
2	Flache Farben	6 - 7	3 - 4
	Metallicfarben	5 - 6	2 - 3
3	Flache Farben	3 - 4	2 - 3
	Metallicfarben	2 - 3	1

Lagerung

Bei Lagerung über einen Zeitraum von einem Jahr muss die Folie bei Raumtemperatur (20 °C / 50 % relative Luftfeuchtigkeit) entweder horizontal hängend oder senkrecht stehend in einem Polyethylenbeutel aufbewahrt werden.

Während der Lagerung kann die Oberfläche von Glanzfolien matt werden. Dieses Phänomen, das durch den beim Aufrollen entstehenden Druck verursacht wird, kann sich im Bereich nahe dem Pappkern verstärken; es tritt häufiger auf, wenn die Lagertemperatur über 25 °C liegt und/oder wenn die Folie besonders glänzend und weich ist.

Der Glanz der Folie lässt sich wiederherstellen, indem die Oberfläche mit einem Industrie-Heißluftgebläse erwärmt wird.

Notiz

Die angegebenen Werte und Daten basieren auf Tests, die der Hersteller für zuverlässig und typisch hält. Die angegebenen Werte dienen lediglich als Informationsquelle und stellen keine Garantie dar.

Verarbeiter müssen vor der Verwendung selbstständig prüfen, ob das Material für ihren spezifischen Verwendungszweck und unter ihren eigenen Betriebsbedingungen geeignet ist, um festzustellen, ob das Produkt für den spezifischen Zweck und darüber hinaus für die Verwendung und die vorausgewählte Anwendungsmethode geeignet ist.